

Medieninformation

Polizeidirektion Dresden

Ihr Ansprechpartner
Thomas Geithner

Durchwahl
Telefon +49 351 483 2400

medien.pd-dd@
polizei.sachsen.de*

22.11.2020

Medieninformation Polizeidirektion Dresden Nr. 695|20

Räuberische Erpressung | Räuberischer Diebstahl - Tatverdächtiger gestellt | Wohnungseinbruch

Landeshauptstadt Dresden

Räuberische Erpressung

Zeit: 21.11.2020, gegen 00:00 Uhr

Ort: Dresden, Äußere Neustadt

Ein unbekannter Tatverdächtiger trat vor einer Toilettenanlage an der Louisenstraße an einen 18-jährigen Mann heran und forderte in aggressiver Art und Weise die Herausgabe von Handy und Geldbörse. Aus Angst vor Repressalien übergab der Geschädigte seine Geldbörse mit persönlichen Dokumenten und Bargeld sowie sein iPhone im Gesamtwert von etwa 1.100,- Euro.

Räuberischer Diebstahl - Tatverdächtiger gestellt

Zeit: 20.11.2020, gegen 17:05 Uhr

Ort: Dresden, Seevorstadt-Ost

Zwei unbekannt Tatverdächtige begingen in einem Bekleidungsgeschäft an der Prager Straße einen Ladendiebstahl von je einer Jacke im Wert von 35,- Euro. Vom Personal angesprochen, flüchtete einer der Tatverdächtigen unerkannt. Der zweite Mann konnte durch den Sicherheitsdienst gestellt werden. Dabei wurde die entwendete Jacke beschädigt. Ein Mitarbeiter des Sicherheitspersonals wurde dabei leicht verletzt. Bei dem gestellten Tatverdächtigen handelt es sich um einen 21-jährigen Tunesier.

Hausanschrift:
Polizeidirektion Dresden
Schießgasse 7
01067 Dresden

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdd.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Einbruch in Baustelle

Zeit: 20.11.2020, 18:00 Uhr bis 21.11.2020, 06:00 Uhr

Ort : Dresden, Gorbitz-Süd

Unbekannte Täter entwendeten von einer Baustelle am Amalie-Dietrich-Platz bereits verlegtes Kupferkabel im Wert von ca. 500,- Euro. Die Täter gelangten auf unbekannte Weise in das im Bau befindliche Gebäude. Angaben zum verursachten Sachschaden liegen nicht vor.

Diebstahl von Kraftfahrzeug

Zeit: 18.11.2020, 18:00 Uhr bis 22:00 Uhr

Ort : Dresden, Äußere Neustadt

Unbekannter Tatverdächtiger entwendete von der Louisenstraße einen blauen PKW VW Passat, Erstzulassung: 05/2006 mit einem Zeitwert von ca. 5.000,- Euro. Das Fahrzeug wurde vermutlich mit einem, zuvor verlorenen Originalschlüssel, entwendet.

Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen – Tatverdächtiger gestellt

Zeit: 20.11.2020, gegen 15:00 Uhr

Ort : Dresden, Leubnitz-Neuostra

Ein zunächst unbekannter Mann wurde durch Zeugen im Vorraum eines Supermarktes an der Fritz-Busch-Straße beobachtet, wie dieser öffentlichkeitswirksam den rechten Arm zum Hitlergruß erhob und dabei verfassungswidrige Parolen skandierte. Kurz zuvor hatte er bereits in das Treppenhaus des Gebäudes uriniert. In Folge beleidigte der Tatverdächtige die einschreitenden Polizeibeamten. Es handelt sich bei ihm um einen 33-jährigen Deutschen. Dieser stand mit rund 1,6 Promille erheblicher unter dem Einfluss von Alkohol.

Landkreis Meißen

Wohnungseinbruch

Zeit: 20.11.2020 09:00 bis 18:45

Ort : Radebeul, Barthübelstraße

Unbekannte Tatverdächtige gelangten durch Manipulation des Türschloss in eine Wohnung in einem Mehrfamilienhaus. Hier wurden Räume, Schränke und Behältnisse durchsucht. Gestohlen wurden Schmuck und Uhren im Gesamtwert von ca. 5.000,- Euro. Der Sachschaden am Schloss beträgt ca. 100,- Euro.

Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen

Feststellzeit: 21.11.2020, gegen 10:30 Uhr

Ereignisort : Großenhain, Auenstraße

Unbekannte Täter beschmierten eine Mauer mit dem Schriftzug "Consdaple", wobei die darin enthaltene Buchstabenfolge NSDAP durch größere Darstellung und Unterstreichung besonders hervorgehoben wurde. Eine Schadenshöhe ist noch nicht bekannt.

Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Polizeieinsatz zur Absicherung einer Versammlung

Zeit: 20.11.2020, 17:30 Uhr bis 19:30 Uhr

Ort : Freital, Dresdner Straße

Anlässlich einer angezeigten Versammlung zum Thema "Mit Lockdown in die Krise ?" führte die Polizeidirektion Dresden zur Gewährleistung der Ordnung und Sicherheit sowie Einhaltung der erteilten Auflagen einen Polizeieinsatz mit eigenen Kräften durch. An der Versammlung nahmen ca. 50 Personen teil. Die entsprechenden Auflagen wurden eingehalten.